

Technical News Bulletin

Cham, 1 Dezember 2015

Austausch des FlexIS-Antriebs



1. Einleitung

Das FlexIS Steuer- und Taktungssystem FlexIS wurde 2003 vorgestellt. Mit mehr als 800 installierten Systemen ist es zu einem der führenden Steuerungssysteme für Glasformmaschinen geworden.

Wie andere elektronische Komponenten und Systeme sieht sich auch das FlexIS mit einigen Herausforderungen hinsichtlich der Veralterung von Teilkomponenten konfrontiert.

Die alten JetMoves JM-215 (601-10146 & 601-10719) und JM-204 (601-10702) werden bis Ende 2016 veraltet sein. Sie werden durch die neuesten JM-215B (601-10847) und JM-204 (601-10848) ersetzt.

Die JetMoves JM-203 (601-10499) sind bereits jetzt veraltet und wurden vom neuen JM-203B (601-11067) abgelöst. Diese Antriebe werden nur beim FlexIS Eco eingesetzt.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Software möglichst bald.

2. Einzelheiten

JetMove JM-215

Teilenummer	Name	Sicherheitseingang (STO) S1	CPU	Erforderliche Softwareversion	Veraltet
601-10146	JM215-480-OEM	Nein	Alt	Alle	Ende 2016
601-10719	JM215B-480-OEM-S1	Ja	Alt	1.07.02.008 und höher	Ende 2016
601-10847	JM215B-480-JC310-S1	Ja	Neu	1.07.02.029 und höher 1.07.03.014 und höher	

JetMove JM-204

Teilenummer	Name	Sicherheitseingang (STO) S1	CPU	Erforderliche Softwareversion	Veraltet
601-10702	JM204-480-OEM-S1	Ja	Alt	1.07.02.008 und höher	Ende 2016
601-10848	JM204-480-JC310-S1	Ja	Neu	1.07.02.029 und höher 1.07.03.014 und höher	

JetMove JM-203

Teilenummer	Name	Sicherheitseingang (STO) S1	CPU	Erforderliche Softwareversion	Veraltet
601-10499	JM203-230-OEM	Nein	Alt	Alle	Oktober 2015
601-11067	JM203B-230-JC310	Nein	Neu	1.07.02.029 und höher 1.07.03.014 und höher	

Abmessungen und Befestigung des Antriebs bleiben unverändert.

Die neuesten Antriebe erfordern die folgende FlexIS-Softwareversion (Updatepaketversion):

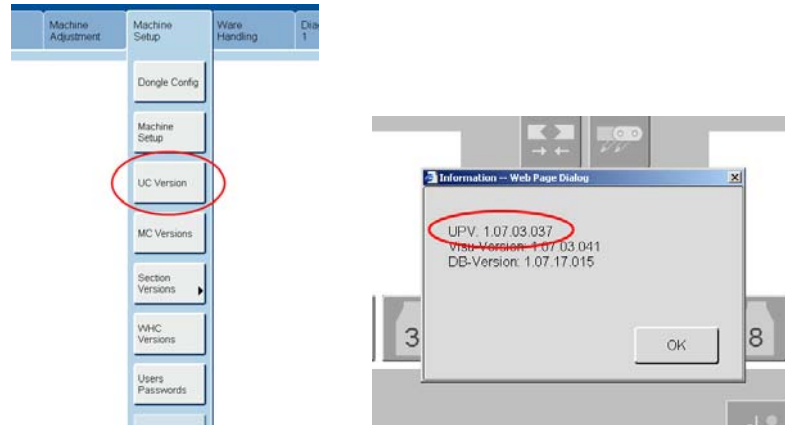
1.07.02.029 und höher (Freigabe 11. Mai 2012)

1.07.03.014 und höher (Freigabe 31. Januar 2012)

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre FlexIS-Softwareversion dem aktuellen Stand entspricht.

3. Anzeigen der Softwareversion des FlexIS

Klicken Sie zum Anzeigen der Softwareversion (UPV = Updatepaketversion) am FlexIS auf die Schaltfläche "UC Version".



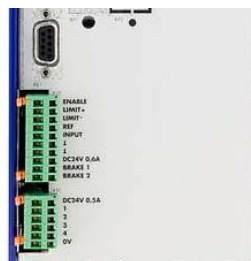
Bei älteren Systemen finden Sie die Versionsangaben unter der Registerkarte "Jobs / UC Version". Wird die UPV auf Ihrem FlexIS nicht angezeigt, ist Ihre UPV stark veraltet und muss unbedingt aktualisiert werden.

4. Verdrahtung

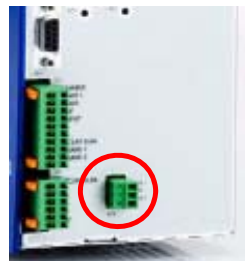
Alle neuen Antriebe verfügen über einen Sicherheitseingang für die sichere Deaktivierung des Antriebs (STO = Safe Torque Off). Dieser Sicherheitseingang war beim alten JetMove JM-215 (601-10146) nicht vorhanden.

Beim Ersetzen eines JetMove JM-215 (601-10146) durch ein neues Modell ist zusätzliche Verdrahtung erforderlich. Die sicheren Aktivierungseingänge müssen mit einer Spannung von 24 V versorgt werden.

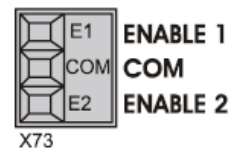
Wenn Ihr FlexIS noch mit dem JM-215 ausgerüstet ist, empfehlen wir Ihnen, die Verdrahtung für sämtliche Antriebe vorzubereiten.



JetMove JM-215

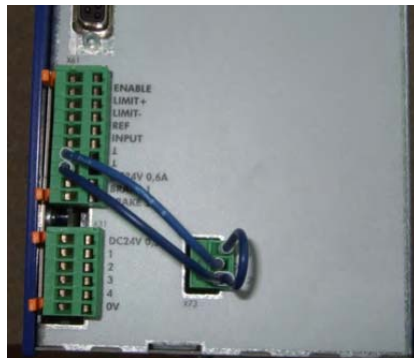
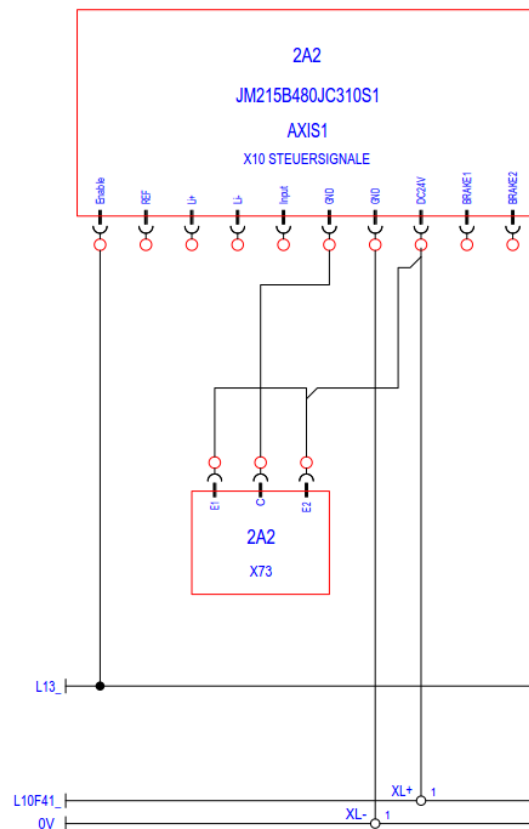


JetMove JM-215B und JM-204



Sicherheitseingang (STO) S1

Nachstehend ist dargestellt, wie Sie die sicheren Aktivierungseingänge verdrahten müssen. E1 und E2 müssen mit 24 V versorgt werden, die an der 24-V-Spannungsversorgung des Antriebs abgegriffen werden kann. Für C ist 0 V erforderlich; hier kann der Abgriff ebenfalls von der 0-V-Spannungsversorgung des Antriebs erfolgen.



601-20103

5. Zusammenfassung – Was müssen Sie tun?

Sie verfügen über die folgenden Antriebe:

601-10847 JM215B-480-JC310-S1

601-10848 JM204-480-JC310-S1

Keine Maßnahmen erforderlich

Sie verfügen über die folgenden Antriebe:

601-10719 JM215B-480-OEM-S1

601-10702 JM204-480-OEM-S1

Sorgen Sie dafür, dass Ihre Softwareversion mindestens dem folgenden Stand entspricht:

1.07.02.029 und höher

1.07.03.014 und höher

Entspricht Ihre Software dem aktuellen Stand, sind keine Maßnahmen erforderlich.

Sie verfügen über die folgenden Antriebe:

601-10146 JM215-480-OEM

Sie müssen die Verdrahtung ergänzen und dafür sorgen, dass Ihre Softwareversion dem aktuellen Stand entspricht.

Für den Erhalt des neuen Antriebs (601-10847) einschließlich der Verdrahtung (601-20103) bestellen Sie bitte den Antriebsaustauschsatz (601-10847-Kit).

Sie können für den Upgrade auf Wunsch auch den Verdrahtungssatz 601-20103 bestellen. Wir empfehlen Ihnen, die Verdrahtung für sämtliche Antriebe möglichst bald vorzubereiten.

Wenden Sie sich für ein Angebot für das erforderlichen Software-Upgrade an Ihre Vertriebsniederlassung.

Standard-Servicepakete sind erhältlich.

6. Instandsetzung von Antrieben

Antriebe, die älter als sechs Jahre sind, können nicht mehr instand gesetzt werden.

Die Lebensdauer der Kondensatoren ist begrenzt. Da der Austausch sämtlicher Kondensatoren des Antriebs nicht wirtschaftlich ist, werden auch keine instand gesetzten Antriebe angeboten, die älter als sechs Jahre sind.

Es ist durchaus möglich, dass Antriebe zehn Jahre oder länger eingesetzt werden können, aber garantieren können wir dies nicht.